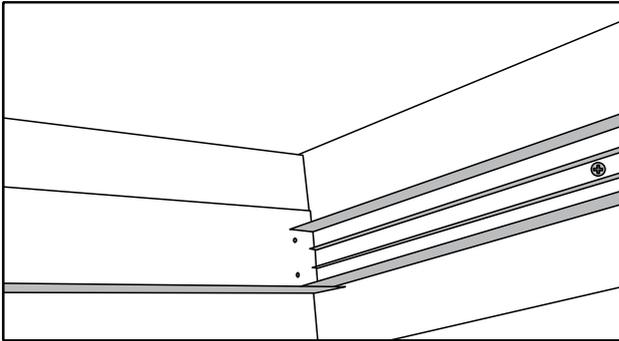
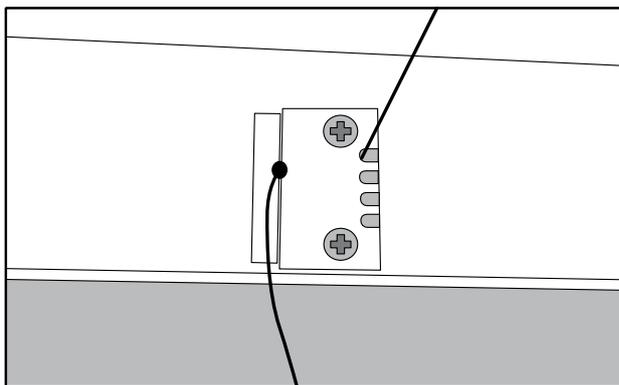


Montageanleitung Beschattungselemente für Terrassenüberdachungen

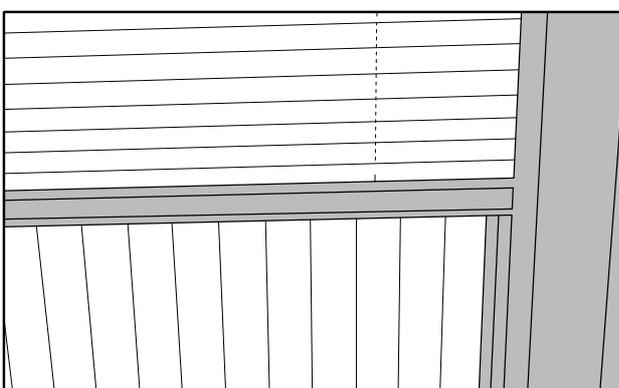


Schritt 1: Kleben Sie zuerst die beiden kurzen Profile zwischen die jeweiligen Dachsparren. Es wird empfohlen, diese beiden Profile zusätzlich zu verschrauben.

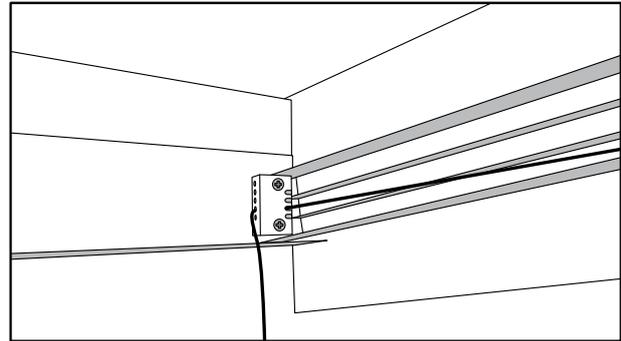
Schritt 3: Kleben Sie nun die seitlichen Führungsschienen auf die jeweiligen Dachsparren. Achten Sie darauf, dass die seitlichen Führungsschienen auf den kurzen Profilen aufliegen. Zusätzlich können auch diese Profile in die Sparren geschraubt werden.



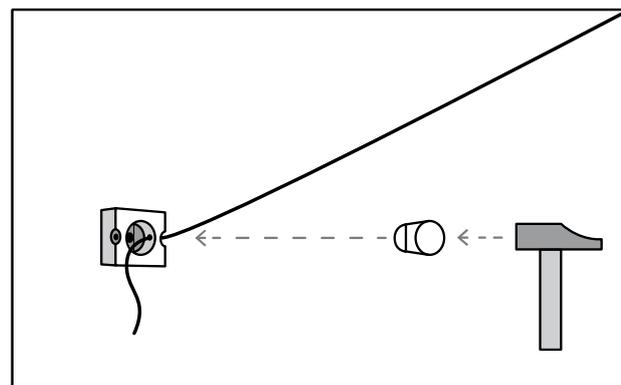
Schritt 4: Spannen Sie dann die Schnüre in den 4 Ecken. Ziehen Sie hierzu die jeweilige Schnur stramm und schlagen anschließend die Sperre mit einem Hammer in die Löcher. Bitte achten Sie darauf, dass Sie beide Seiten gleich stark spannen, damit das Plissee gerade hängt.



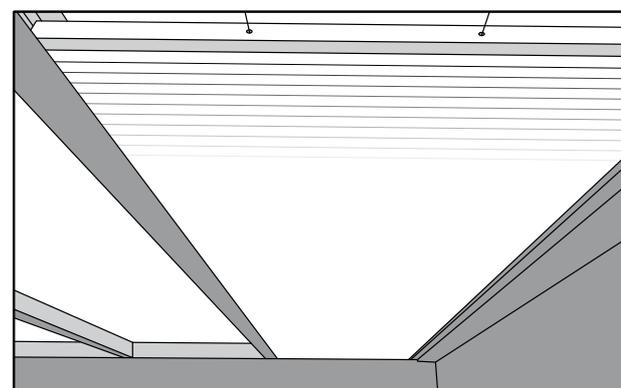
Schritt 6: Falls das Plissee nicht gleichmäßig schließt und öffnet, müssen Sie die Spannung der einzelnen Schnüre anpassen. Danach können Sie alle Schnüre mit einem doppelten Knoten versehen und die überschüssige Schnurlängen abschneiden.



Schritt 2: Schrauben Sie die 4 Schnurhalter in die Ecken. Die Löcher sind bereits vorgebohrt. Legen Sie das Plissee ungeöffnet mittig in die Schienen.



Schritt 5: Wickeln Sie nun die beiden mittleren Schnüre ab und fädeln diese jeweils oben und unten durch die beiden Verriegelungsblöcke. Ziehen Sie die jeweilige Schnur auf Spannung und schlagen Sie die Sicherung mit einem Hammer hinein. Achten Sie bitte auch hier darauf, dass beide Schnüre die gleiche Spannung



Das Plissee ist nun einsatzbereit. Für ein optimales Resultat fahren Sie das Plissee einmal komplett heraus und beseitigen eventuelle Unebenheiten in den Falten.

Hinweis: Wenn das Plissee nicht gebraucht wird, fahren Sie dieses bitte komplett zusammen. Dadurch wird ein Durchhängen des Stoffes verhindert. Dies sorgt auch dafür, dass der Stoff bei starkem Wind nicht aus den Führungsschienen fällt.